

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 56.

Mittwoch den 6. März

1872.

Die Straße der Karlstraße von der Dogheimerstraße bis zum Hause Karlstraße Nr. 6 ist bis auf Weiteres für jeden Passanten gesperrt.

Wiesbaden, 4. März 1872.

Königl. Polizei-Direction.

v. c.

v. Strauß.

Bekanntmachung.

Die an der alten Colonnade dahier auszuführende **Täncherarbeit** im Betrage von 57 Thlr. 6 Pfg. soll auf dem Submissionswege vergeben werden.

Die Offerten sind bis zum nächsten Freitag den 8. März Vormittags 11 Uhr einzureichen.

Stat und Bedingungen sind auf dem Baubureau Belkirsstraße 3 einzusehen.

Die Wahl unter den Submittenten bleibt vorbehalten.

513

Königl. Kreisbau-Inspection.

Holzversteigerung.

Nachstehend bezeichnete Hölzer in den Staatsforsten der Oberförsterei Wiesbaden sollen an Ort und Stelle, Vormittags um 10 Uhr anfangend, auf Verlangen mit Creditbewilligung bis zum 1. September c., öffentlich versteigert werden:

Am Freitag den 8. März c.

Im Schlage Maudsch 3r Theil:

8 Raummeter eigenes Scheitholz,

3 Prügelholz,

25 Stück eichene Wellen,

14 Raummeter bucheses Scheitholz,

129 Prügelholz,

5250 Stück buchene Plänterwellen,

15 Raummeter Weichholz (Prügel),

25 Stück Weichholz-Wellen, sowie

2 Raummeter Schlagabraum (Spähne).

Sammelplatz am Holzackerhäuschen.

Wiesbaden, den 1. März 1872.

Königliche Oberförsterei.

245

Flindt.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 7. März l. J. Vormittags 9 Uhr sollen in dem Hause Weißbergstraße 16 dahier verschiedene Möbel, darunter ein zweithüriger Kleiderschrank, Bettstellen, ein nußbaumener runder Tisch, ein großer Zulegtisch, ein Kanape, nußbaumene und gepolsterte Stühle, ein Näh- und ein Nachttisch, ein Secretär, ein zweithüriger Küchenschrank mit Glasaufsatz und sonstige Haus- und Küchengeräthe u., wegen Abreise gegen gleich baare Zahlung zur Versteigerung kommen.

Wiesbaden, den 29. Februar 1872. Der Bürgermeister II.

11604

Coulin.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts dahier wird Mittwoch den 6. März Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause eine Kommode versteigert werden.

Wiesbaden, 4. März 1872.

563

Der Gerichts-Executor.
Rüder.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts dahier werden Mittwoch den 6. l. Mts. Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause folgende Gegenstände, nämlich:

1 Kanape, 2 Tische, 4 gepolsterte Stühle, 2 Sessel und 1 Kleiderschrank,

versteigert.

Wiesbaden, 5. März 1872.

Der Gerichts-Executor.
Göbel.

563

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts dahier wird Mittwoch den 6. März Nachmittags 3 Uhr ein Pferd versteigert.

Wiesbaden, den 5. März 1872. Der Gerichts-Executor.

563

Presberger.

Montag den 11. d. Mts. Nachmittags 2 1/2 Uhr kommen auf der Rheinan bei Diebrich aus der 1871r Ernte nachstehende Futtervorräthe, nämlich:

275 Centner Wiesenheu,

120 " Kleehen,

280 " Grummet,

in schädlichen Abtheilungen zur öffentlichen Versteigerung.

Zur Ueberfahrt liegen bei dem Gasthaus zur Krone in Diebrich und an der Ueberfuhrstelle bei Wombach Rachen für die Steigliebhaber bereit.

Diebrich, den 2. März 1872.

Der Verwalter.
Möhr.

200

Notizen.

Ernte Mittwoch den 6. März, Vormittags 10 Uhr:

Fortsetzung der Holzversteigerung im Eltviller Stadtwald Distrikt Maudsch und Salzborn. (S. Ztbl. 48.)

Holzversteigerung im Bremthaler Gemeindevwald Distrikt Pfannenberg 1r und 3r Theil. Der Anfang wird im Distrikt Pfannenberg 3r Theil gemacht. (S. Ztbl. 55.)

Vormittags 11 Uhr:

Vergebung des Bersteinens von 216 Cubikmeter alten Pflastersteinen, in dem hiesigen Rathhause. (S. Ztbl. 55.)

Mittags 12 Uhr:

Versteigerung von drei Kapp- und zwei Birnbäumen, in der Feldgemarkung Kloppenheim stehend. (S. Ztbl. 55.)

Ein gutes **Pianino** ist billig zu verkaufen Bahnhofstraße 10 Bel-Etage. 11973

Möbel und Spiegel zu verkaufen Spiegelgasse 11. 11972

Ein **Pianino** für 45 fl. zu verkaufen Nerostraße 25 eine Stiege hoch. 11963

Adlerstraße 18 sind 3—4 Karren guter **Dung** zu verl. 11965

Ein junger Mann übernimmt **Möbel** zum Poliren und Repariren; auch übernimmt derselbe Auszüge unter Garantie. Näheres Schwalbacherstraße 59 im 4. Stod. 11961

Ein **Cremitageofen** ist zu verkaufen Dambachthal 2a eine Stiege hoch. 11956

Gutes **Sauerkraut** zu haben Kirchgasse 20, Htrb. 12008

Parzer Kanarienvögel zu verkaufen Louisenstraße 24 Parterre. 12002

Sehr guten Mittagstisch zu 13 fr., Abendessen 9 fr. Saalg. 4.

Eine **Vogelheide** ist zu verkaufen Feldstraße 16. 11924

Cur-Verein.

Das unterzeichnete Directorium erlaubt sich hierdurch, die verehrlichen Mitglieder des Cur-Vereins, sowie alle Einwohner Wiesbadens, welche an den Bestrebungen des genannten Vereins Interesse nehmen, zu einer

General-Versammlung

auf Freitag den 8. März Abends 8 Uhr
in den Saal der Restauration Engel, Langgasse Nr. 36,
1 Treppe hoch, ergebenst einzuladen.

Das Directorium des Cur-Vereins.

Tagesordnung:

- 1) Bericht über die Thätigkeit des Vereins im abgelaufenen Verwaltungsjahre.
- 2) Rechnungsablage des Cassirers und Wahl einer Commission von drei Mitgliedern zur Prüfung dieser Rechnung.
- 3) Wahl von 45 Vorstandsmitgliedern pro 1872.
- 4) Besprechung über sonstige Vereinsangelegenheiten. 182

Ph. H. Hofmann'sche Hof-Kunstoff-Färberei,

Michelsberg 7, Wiesbaden, 11974

empfiehlt zur bevorstehenden Frühjahrs-Saison:

Das Färben

von Möbelstoffen jeder Art, als: Plüsch, Damast, Rips, Tischdecken, Bettkulten, Gardinen und Halter, Fransen, Kordeln, Gimpel und Quasten; **Herrn- und Damen-Kleidern**, Sammt, Shawls etc. etc. in Seide, Wolle, Baumwolle und gemischten Stoffen **unter Garantie ächter Farben.**

Das Neuwaschen

von Tischdecken und Fußteppichen, Bett- und Sopha-Vorlagen, Haus- und Treppen-Läufern, Möbelkattunen, **Bettkulten** (ohne dass dieselben einlaufen oder filzig werden), **Herrn- und Damenkleidern** (unzertrennt), **Shawls, Stickereln** etc. etc. unter Garantie der **Erhaltung und Wiederbelebung der Farben.**

Reelle Preise. Schnellste Bedienung.

Stroh Hüte zum Waschen, Färberei und Färben werden angenommen und pünktlich besorgt. Dies meinen verehrten Kunden zur Nachricht.

12050 S. Jung, Modistin, Marktstraße 23 zweiter Stock.

Heinrich Schweitzer, Ellenbogeng. 4,

empfiehlt sein vollständig assortirtes Lager in

Lampen,

Haushaltungs-Gegenständen und Küchengeräthschaften, als: Lackirte und unlackirte Blechwaaren, Kochgeschirre, Messer, Gabeln, Löffel, Kaffeemühlen, Kaffeemaschinen, Holzwaaren, als: Salz- und Mehlfässer, Gewürzladen, Hackbeile etc. Alle Reparaturen an obengenannten Gegenständen werden bestens besorgt. Gleichzeitig empfehle ich alle Arten Haushaltungsbürsten, Besen, Schwämme und Fensterleder zu billigen Preisen. 12001

Französischen und Englischen

U n t e r r i c h t

9009 erteilt Professor Georgey, Neugasse 11.

An English lady wishes to give lessons in English (Conversation and Reading). Enquire at the Tagblatt office. 10 01

Es wird ein junger Hund (Männchen) zu kaufen gesucht. Näheres Expedition. 11987

Freitag den 8. März Abends 6 1/2 Uhr
im großen Saale des Casino-Gebäudes,
Friedrichstrasse 16:

Fünfte Soirée für Kammermusik

der Herren Rebiezek, Scholle, Knotte und Fuchs,
unter gefälliger Mitwirkung des Herrn Julius Buths (Piano).

PROGRAMM.

- 1) Suite für Pianoforte von Ferd. Hiller. (op. 115.)
(Gavotte, Sarabande, Courante.)
- 2) Quartett von F. Schubert. (A-mol op. 29.)
- 3) Trio von Beethoven. (D-dur op. 70.)

Ende nach 8 Uhr.

Einzelne Billete für einen reservirten Platz zu 2 fl. und einen nichtreservirten Platz zu 1 fl. 3 kr. sind zu haben bei Rodrian & Röhr (vormals L. Schellenberg'sche Hofbuchhandlung) und in der E. Wagner'schen Musikalienhandlung, sowie Abends an der Kasse. 22

Gewerbe-Halle-Verloosung.

Die Gewinnliste der heutigen Ziehung liegt bei mir von 3 Uhr Nachmittags an gratis zur Einsicht offen.

Gleichzeitig halte mein Cigarrenlager in bekannter, preiswürdiger Waare bestens empfohlen.

Chr. L. Häuser,

12027 Ecke des Mauritiusplatzes und Kirchgasse 31.

Geschäfts-Verlegung.

Mein Material-, Farb- und Colonial-Waaren-Geschäft befindet sich von heute an in meinem Hause

Kirchgasse 8,

vis-à-vis dem neuen Nonnenhof.

Wiesbaden, 3. März 1872.

E. Weygandt.

11772

Catania-Apfelsinen

(süßeste und saftigste Frucht)

12055 bei Chr. Wolff jun., Marktstraße 26.

Landesproducten-Handlung,

Meßgergasse 25.

Unterzeichneter empfiehlt alle Arten Dürr- und Grüngemüse, Brod zu 17, 18 und 20 kr., Butter, Eier, Limburger- und Handkäse, Kartoffeln per Kumpf 12 kr., Heringe, Salz- und Essiggurken, sowie Schmalzbrat und Rattigsalat, gemischtes und ungemischtes Vogelfutter und dörre Zwetschen per Pfd. 9 und 10 kr. 12049

P. Blum, Meßgergasse 25.

Marix'sches Glaschenbier

in 1/4 und 1/2 Glaschen, sowie in Gebinden bei
Otto Klingelhöfer, Colonialwaarenhandlung,
11055 Marktstraße 12.

Frische, süße Butter

per Pfd. 33 kr.

18 Metzgergasse 18. 12041

Spanische Orangen,

sehr süß und vollsaftig, je nach Größe billigt bei
11979

C. W. Schmidt.

Rüböl	per Maas 1 fl. 4 kr.,
Lampendöl	" " 1 " 8 "
fl. Salatöl	" " 1 " 36 "
Petroleum Ia wasserhell	" " — 24 "

bei Ed. Weygandt, Kirchgasse 8. 12059

J. Hohlwein,

Gelenenstraße 23,

empfiehlt sein Lager

preisgekrönter Rothherde

unter jeder Garantie.

12047

Behufs wissenschaftlicher Begutachtung habe ich die Gesundheits- und Toilette-Artikel aus der chemischen Fabrik von A. Rönnepfennig in Halle a. d. Saale einer ganz genauen Prüfung unterworfen, und kann ich auf Grund dieser Prüfung hierdurch bezeugen, daß diese Fabrik nur wirklich reelle Artikel bereitet und in den Handel bringt, so daß das Publikum mit dem größten Vertrauen davon Gebrauch machen und sicher sein kann, für sein gutes Geld nur reelle Präparate zu bekommen, welche auch das leisten, wofür sie von dem Fabrikanten angeboten werden.

Berlin, den 30. Januar 1872.

Dr. Hess,

Chemiker und Apotheker I. Classe.

Oben besprochene Artikel, nämlich die Daarwuchs-Tinctur Boorhof-Geeß, Glycerin-Waschwasser, Haarfärbemittel, Zahnschmerzmittel, Dentifrice universelle, Dr. Richter's Zahnhalbbänder, sowie Hühneraugen-Pflasterchen sind acht zu kaufen in Wiesbaden bei

480 P. Peaucellier, Marktstraße 11.

Verehrten Damen

zur Nachricht, daß ich jeden Tag Strohhüte zum Waschen und Jaconniren annehme.

K. Kohl-Poincillt,

11954

Webergasse 4.

An- und Verkauf

von Kleidungsstücken, Weißgeräth, Stiefeln, Schuhen u. von

A. Görlach, Michelsberg 5.

Eine Partie Kinderschuhe werden sehr billig abgegeben. 11986

Rheinstr. 34 sind Kartoffeln p. Ctr. 2 fl. zu verl. 12015

Kleine Burgstraße 5 sind zwei eichene Ladenschränke und eine Theke zu verkaufen. 12018

Römerberg 7, Parterre, ist ein Schließkorb und ein lederner Handkoffer zu verkaufen. 12010

Zwei Confirmanden-Röcke sind zu verkaufen Rheinstraße 44. 12020

Große Eichenholz-Versteigerung.

Montag den 18. März c. Nachmittags 2 Uhr und die folgenden Tage um dieselbe Stunde werden in der Rheinallee zu Mainz am ersten Eisenbahn-Übergange, Platz Lit. A. auf freiwilliges Anstehen des Eigentümers circa 200 Stämme Eichenholz vorjährig geschnitten zu 1—1½—2—2½ und 3" Dielen

versteigert.

Das Holz kann auf dem angegebenen Lagerplatze eingesehen werden.

Mainz, den 1. März 1872.

547

Heute Mittwoch Nachmittags werden verschiedene Möbel, Haus- und Küchengeräthe gegen gleich baare Zahlung verkauft.

Adamsthal.

C. F. Duggen. 12011

Wegen meinem baldigen Wegzug von hier ersuche ich Alle, welche Forderungen an mich haben, Rechnungen mir umgehend einzusenden.

Dr. jur. Kröber. 12046

Meine Conditorei befindet sich von heute an in meinem Hause Langgasse 38 in der Nähe des Kranzplatzes.

Hochachtungsvoll

11975

H. Homberger, Conditior.

Alfen-Theater und Kunststreiterei en miniature.

11892

Heute Mittwoch Nachmittags 4 Uhr und Abends 7½ Uhr:

Vorstellungen im Römersaal.

Hierzu ladet höflichst ein R. Bernhardt, Direktor.

Den Rest meiner Korb- und Schuhwaaren verkaufe bedeutend unter dem Einkaufspreise.

H. Schmidt, Langgasse 30. 11962

Kirchgasse 22.

Der Unterzeichnete empfiehlt sein Lager in reinen Nordhäuser Fruchtbrandweinen per Schoppen 9, 12 und 24 Kreuzer, sowie alten reinen französischen Cognac u. s. w. im Einzelnen und in Gebinden.

W. Demme. 12048

Oranienstraße 14, 2 Stiegen, ist eine große Anzahl juristischer Bücher zu verkaufen. Darunter sind hervorzuheben: Nassauisches Archiv Bd. 1—10; v. d. Rahmer, Entscheidungen; Flach, Erläuterungen; Nassauisches neues Bürgerbuch; Oppenhof, Preussisches Strafrecht; Schering, Anleitung zum Anfertigen von Referaten u. c.; Renaud, deutsches Wechselrecht; Sahn, Commentar zum Handelsgesetzbuch; Sintenis, Civilrecht; Senffert, praktisches Pandectenrecht 1872; Weiske, Rechtslexikon; corpus jur. civ. übersezt von Schilling und Sintenis; u. c.

12045

Koujenstraße 55 Parterre sind zu verkaufen: Kanarienvögel mit Federn, ein Stereoscop, ein großer Quastast mit je 40 Bildern, ein französisches und ein lateinisches Lexicon. 11995

Eine Garnitur Nußbaum-Möbel und ein englisches Kanape sind sehr billig zu verkaufen Mauritiusplatz No. 6 im dritten Stock. 12024

Eine Backsteinfabrik, links an der Schiersteiner Chaussee, ist zu verkaufen bei Jacob Nikolai, Steingasse 23. 11950

6 Schraubknechte, 24 Zwingen, ein Aushängeschild und verschiedenes Schreinerwerkzeug zu verkaufen Friedrichstraße 37 im Hinterhaus links. 11996

Kanarienvögel sind zu verkaufen Tannusstraße 41. 12032

Ein sehr kurzer Stuhlfuß zu verkaufen. Näh. Exp. 12056

Zu verkaufen: Ein Fuhrwagen-Geschirr, fast noch neu. Näheres Leberberg 1. 12006

Fertige
Wäsche
jeder Art.

Glatte Leinen.

Gebilde
und
Damaste.

Taschenlucher
in
Leinen und Batist.

Hemden-Einsätze.

H. W. ERKEL

Weisswaaren-Handlung

und

Wäsche-Fabrik

in
WIESBADEN

Webergasse No. 4.

Grosse Auswahl! Prima Qualitäten!

Billige feste Preise!

Brochirte und
gestickte
Gardinen.

Glatte
und gemusterte
Baumwoll-Stoffe
jeder Art.

Weisse Stickereien
jeder Art.

Strümpfe, Unterröcke,
Corsetten.

Den noch vorräthigen **Luch** und **Duckstin**, insbesondere schwarz für **Confirmanden**, wird zu bedeutend herabgesetzten Preisen verkauft. Auch bringe ich weissen **Pull**, **Cachemir** und **Alpaca** zu sehr billigen Preisen in empfehlende Erinnerung.
10969

Louis Schröder, Marktstrasse 8.

Schweres **Hausmacher-Leinen** von
13 fr. an,
10 $\frac{1}{4}$ br. **dto.** **Betttücher** **dto.** von 30 fr. an,
Aechtfarbiges **Bettzeug** von 12 fr. an,
dto. **Kattun** von 10 fr. an,

6 $\frac{1}{4}$ br. **Gardinen** von 9 fr. an,
8 $\frac{1}{4}$ br. **dto.** mit Bogen von 14 fr. an,
10 $\frac{1}{4}$ br. **dto.** **dto.** " 16 " "
Shirting, weiss und farbig, von 7 fr. an,

Madapolam, Chiffon, Tisch- & Bettdecken zu den früheren billigen Preisen bei
11264 **Jacob Meyer jun., Marktstrasse 13.**

Für am Zahnen leidende Kinder

sind nur allein **Gebrüder Gehrig's** electromotorische **Zahnalsbänder** das einzige bewährte Mittel, Kindern das Zahnen leicht und schmerzlos zu befördern, sowie Unruhe und Zahnkrämpfe zu beseitigen. Acht zu haben à Stück 10 Sgr. bei **Gebrüder Gehrig, Hoflieferanten und Apotheker 1. Cl., Berlin, Charlottenstrasse 14.**

In Wiesbaden zu haben bei

W. Vletor, Marktstrasse 38. 476

Eine **Marquise**, sowie mehrere Thüren
und Fenster zu verkaufen bei
11957 **H. Hassler, Langgasse 53.**

Eine **Zimmerthüre** mit Glasfenster, ein Aushängeschild
und ein Porzellanofen sind zu verkaufen **Louisenstrasse 16 im**
3. Stock. 11951

Wiesbaden.

Eine schöne Besitzung in der Nähe des Kurparks, gegenüber der
großen Fontaine, bestehend aus zwei Häusern, das eine mit
Telegraph, Wasser- und Gasleitung versehen, Stallung für
Pferde, 2 Remisen, Garten mit Springbrunnen nebst Obst- und
Gemüsegarten und einem Bauplatz ist unter günstigen Bedingungen
zu verkaufen. Näh. **Sonnenbergerstrasse 19 im Oberhaus. 1195**

Plakate: „Möblierte Zimmer“, auch aufgezogen vorrätig in der
L. Schellenberg'schen Hof-Druckerei,
Langgasse 27.

**Verein für Massanische Alterthumskunde
und Geschichtsforschung.**

Die Vorträge sind für diesen Winter geschlossen.
196 **Der Vorstand.**

Lokal-Gewerbe-Verein

und

541

Kaufmännischer Verein.

Freitag den 8. März Abends 8 1/2 Uhr wird Herr
Redacteur Dr. Hch. Bürgers im Saale des Herrn
Weins einen Vortrag halten:

Socialdemokratische Phantasien,

wozu unsere Mitglieder und Freunde eingeladen werden.

Mit diesem Vortrage wird der Enclus für dieses
Jahr geschlossen.

Für den Vorstand
des Lokal-Gewerbe-Vereins: **Chr. Gaab.**
Für den Vorstand
des Kaufmännischen Vereins: **L. Schwenck.**

Krieger-Denkmal im Nerothal.

Weiter eingegangen: Von den Herren Dr. Schröder 100 fl.,
Comrad Gerner 100 fl., Philipp Jehr 15 fl., Frau Medicinal-
rath Dr. Jais 25 fl., Maurermeister Philipp Birt 10 fl.,
L. Dams 5 fl., H. R. 1 fl. 45 fr., Bäckermeister Schweiguth
10 fl., Daniel Kraft 10 fl., August Womberger 5 fl., J. H.
3 fl. 30 fr., W. Habel 10 fl., Jos. Rundermann 10 fl., L. Dirich
5 fl., Ungenannt 4 fl. 40 fr., J. Ph. Landsrath 1 fl. 45 fr.,
Carl Dajch 7 fl., Th. Sanner 1 fl. 45 fr., Eduard Fraund
2 fl., Schuhmacher Friedr. Dörr 5 fl., Eisenhändler W. Wey-
gandt 3 fl. 30 fr. **Das Comité.** 494

Quittung.

Zur Erwerbung des Platzes für das im Nerothal errichtet
werdende Krieger-Denkmal sind ferner an freiwilligen Beiträgen
gezeichnet worden: Von den Herren Hofconditor A. Röder 25 fl.,
Heinr. Weygandt 3 fl. 30 fr., Rodrian & Röhr 1 fl. 45 fr.,
Heinr. Morasch 3 fl. 30 fr., Nicol. Belz 10 fl., Lüncher Georg
Heß 10 fl., Chr. Zaller 3 fl. 30 fr., Bärten-Fabrikant Steil
5 fl., Daniel Schüttig 3 fl. 30 fr., Phil. Mayer, Frau, 5 fl.,
Jac. Jacquemar in Sonnenberg 3 fl. 30 fr., Jac. Neumann in
Sonnenberg 1 fl. 45 fr., was freundlichst dankend bescheinigt
wird mit dem Bemerkten, daß weitere Gaben uns sehr willkommen
sind. **F. W. Käsebier.** 494

In der Blinden-Anstalt

sind vorrätig: **Bindweiden** à Stb. 3 fr., **graue Körbe**
von 14 fr. an, **Möbelausklopper** à 18 fr., **Strohmatte**
à 26 fr. — Bestellungen auf Stuhlflechtereien und Korbprepara-
turen beliebe man bei Herrn Kaufmann **Enders**, Mikels-
berg 32, abzugeben. 539

10r.

Heute Abend 8 1/2 Uhr in der „Müderhöhle“. 12042

7-8 Ohm **Apfelwein** sind zu verkaufen in Sonnenberg
No. 139. 11715

Ein gutes **Zugpferd** zu verkaufen Steingasse 9 Part. 11699

Berein für Naturkunde.

Die naturwissenschaftlichen Vorträge im Museumsaal sind für
diesen Winter geschlossen.

Der Vorstand. 378

Aerztlicher Verein.

Mittwoch den 6. März Abends 8 Uhr:

Ordentliche Versammlung

im Casino.

501

Tagesordnung: 1) Die künftigen Badeeinrichtungen.
2) Fortsetzung der Verhandlung über die
Ueberbürdung der Schüler mit geistigen
Arbeiten.

Schiersteiner Konferenz.

Mittwoch den 6. März Nachmittags 3 1/2 Uhr: Vortrag des
Hrn. Vicars **Seebens** über Sonntagsfeier. 11833

Sofort nach beendigter Ziehung

der Gewerbehalle-Loose (heute Nachmittag 1 Uhr) werden die
Loose, ob und welcher Gewinn darauf gefallen ist, in der Ordnungs-
liste das Loos zu 3 fr. nachgeschlagen.

12063

Carl Jäger, Langgasse 16.

Cigarren per Mille fl. 13 — fl. 15 — fl. 16 —
fl. 17, 30 — fl. 21 — fl. 24 —
fl. 28 — und fl. 30 — empfiehlt

Carl Jäger, Langgasse 16. 12063

Feinste Gothaer Schinken,

abgetoht und roh,

Hamburger Rauchfleisch,

Sächsische Rothwurst,

Gothaer Cervelatwurst

empfiehlt im Ganzen und im Ausschnitt

11692 **J. Gottschalk, Ecke der Mühl- und Goldgasse.**

**Neue Fischhalle, Ecke der Gold- u.
Mehrgasse.**

Frisch eingetroffen: Monistendamer Bratbückinge, sowie schöner
Rheinsalm, Cabltau u. d. übrigen Fluß- und Seefische etc.

Heute Früh treffen sicher ein schöne Egmonder Schellfische
prima Qualität. 535

Ima Zwetschenlatwerge . . . per Pfund 14 fr.,

Bienenhonig in fleischer Waare . . . 22
bei **Ed. Weygandt, Kirchgasse 8.** 12059

Am Sonntag Morgen ist ein kleines, gelb-rothes **Spitz-
hündchen** entlaufen. Vor Anlauf wird gewarnt. Näheres
Expedition. 11852

Verloren

von der Wilhelmstraße durch die Friedrich, Bahnhof- und Rhein-
straße ein breites, roth-seidenes **Schärpenband**. Gegen Be-
lohnung abzugeben Taunusstraße 45, 1 Treppe. 11964

Verloren eine stählerne **Brille** mit Fittural von der Stift-
straße bis zum Dambachthal. Dem Finder eine Belohnung
Stiftstraße 14. 12057

Am Montag Abend wurde zwischen 7 und 1/2 8 Uhr vom
Deutschen Haus bis in die Stiftstraße 9 eine **Karrntrage**
verloren. Abzugeben daselbst gegen gute Belohnung. 12031

Ein Lehramädchen gesucht im Putzgeschäft von Emma Wörner,
große Burgstraße 10. 8318

Eine gute **Büglerin** wird gesucht Helenenstraße 5. 11811

Mädchen können das Kleidermachen und Weißzeugnähen für einen Thaler monatlich gründlich erlernen. Auch kann man daselbst alle weibliche Handarbeiten erlernen. Näheres zu erfragen Langgasse 8 dritter Stock. 11847

Eine Frau sucht Monatsst. Näh. Adlerstraße 20, Str. 12033

Eine Frau sucht Monatsstelle auf gleich. Näh. Exped. 12029

Marktstraße 38 wird Jemand zum Westragen gesucht. 12058

Ein hübsches Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen, am liebsten bei Wäscheleuten. Näheres Wilhelmstraße 14, Hinterhaus. 12012

Ein Mädchen empfiehlt sich im Waschen und Putzen. Näheres Goldgasse 8. 11966

Ein im Weißzeugnähen geübtes Mädchen findet dauernde Beschäftigung. Näheres Expedition. 12005

Eine Wäscherin und ein reinliches Mädchen vom Lande werden gesucht obere Webergasse 40. 11994

Eine Maschinen-Arbeiterin,

mit allen feinen Arbeiten auf der Wheeler- & Wilson-Maschine vertraut, findet in einem Damenkleider-Geschäft vortheilhaftes Engagement. Näh. Bahnhofstraße 10 Parterre. 11969

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Näheres Hellmündstraße 7. 12040

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Näh. Römerberg 21; auch nimmt daselbst Monatsstelle. 12037

Mädchen können das Kleidermachen erlernen Saalg. 3. 12052

Ein Mädchen wünscht Beschäftigung im Kleidermachen und Ausbessern. Näh. Schulgasse 7. 12022

Ein Mädchen, im Kleider- und Weißnähen geübt, sucht noch einige Tage zu besetzen. Näh. Saalgasse 6 im Hinterhaus. 11988

Eine Weißzeug-Näherin empfiehlt sich im Weißzeug-Nähen und Ausbessern der Wäsche außer dem Hause. Näh. Feldstraße 7 im 3. Stock. 11983

Ein reinliches Mädchen wird zur Aushilfe oder als Monatsmädchen gesucht. Näh. Exp. 11981

Stellen-Gesuche.

Ein tüchtiges Dienstmädchen wird gegen guten Lohn gesucht. Näheres Expedition. 11806

Ein zuverlässiges Kindermädchen gesucht. Eintritt gleich. Näh. Röderstraße 16 zwei Stiegen hoch. 11797

Ein reinliches Mädchen, das einfach kochen kann und die Hausarbeit versteht, wird baldigst gesucht Neuberg 2a, Part. 11800

Gesucht auf 1. April eine herrschaftliche Köchin und ein gewandtes Stubenmädchen. Näh. Parkstraße 4. Anmeldungen von 9—12 Uhr Vormittags. 11853

Gegen 80 fl. Lohn wird ein starkes Mädchen gesucht. Näh. Schulgasse 3. 11831

Gesucht für gleich eine Herrschaftsköchin und ein Küchenmädchen, sowie brave Mädchen mit guten Zeugnissen suchen Stellen durch Fr. Wintermeyer, Hänergasse 3. 11889

Ein Mädchen, das kochen kann, sowie alle Hausarbeit gründlich versteht, sucht auf 1. April Stelle. N. Sonnenbergerstr. 10. 11842

Eine katholische Person gezeigten Alters, die gut kochen, nähen, bügeln kann und etwas Hausarbeit übernimmt, wird in eine stille Haushaltung auf's Land gesucht. Näh. Exped. 11693

Ein tüchtiges Mädchen, welches kochen kann und selbstständig eine kleine Haushaltung zu führen versteht, findet gute Stelle. Näheres Expedition. 11890

Ein anständiges, junges Mädchen wird in eine Wirthschaft auf gleich gesucht. Näheres Schwalbacherstraße 3. 11915

Stellengesuch.

Ein gebildetes Frauenzimmer gezeigten Alters, Beamtenschter, die seit einer Reihe von Jahren der Führung eines bedeutenden Hausstandes selbstständig vorgestanden, gute Zeugnisse aufzeigen kann, im Kochen, Bügeln und besonders im Nähen bewandert ist, sucht eine dauernde Stelle. Näh. Moritzstraße 34, 3. St. 11709

Eine ältere, tüchtige Köchin, welche etwas Hausarbeit übernimmt und gute Zeugnisse hat, wird zum 1. April gesucht. Näh. Exped. 1177

Ein kräftiges Mädchen sucht eine Stelle auf gleich als Haus- oder Zimmermädchen. Näh. fl. Schwalbacherstr. 7, 3. St. 1206

Eine bürgerliche Köchin, die noch nicht hier diente, etwas Hausarbeit übernimmt und gute Zeugnisse besitzt, sucht auf gleich eine Stelle. Näheres Expedition. 1206

Gesuch.

Eine thätige, an Ordnungsliebe gewöhnte, zuverlässige Personlichkeit, welche gut kochen, nähen und bügeln kann und im Umficht einen kleinen Haushalt zu leiten versteht, kann eine dauernde Stelle erhalten. Näh. Exped. 1204

Gesucht wird auf April in eine kleinere Haushaltung gegen guten Lohn ein Mädchen, das selbstständig kochen kann und Hausarbeit versteht. Gute Zeugnisse erforderlich. Näh. Exp. 1194

Eine Dame (Französin), welche Klavier-Unterricht zu erteilen versteht, sucht sich als Gesellschaftsdame zu placiren. Näheres in der Expedition d. Bl. 1194

Ein gebildetes Mädchen von anständigen Eltern, das sowohl in der Küche und allen Hausarbeiten erfahren ist, nähen, waschen und bügeln kann, sucht auf Mitte März oder Anfangs April Stelle. Näheres Tannusstraße 17 im Hinterhause bei Herrn Rohlföser. 1201

Zwei brave Mädchen suchen Stellen auf 1. April als Hausmädchen bei Fremden oder als Mädchen allein. Näheres Steinergasse 17 zwei Stiegen hoch. 120

Ein Mädchen, welches alle Hausarbeit versteht, sowie Fremden bedienen und serviren, auch einer bürgerlichen Küche vorstehen kann, sucht Stelle. Näheres Metzgergasse 8. 120

Eine Köchin, die auch etwas Hausarbeit übernimmt und gute Zeugnisse hat, sucht auf 1. April eine Stelle. Näheres Franzfurterstraße 1, Bel-Étage. 120

Eine tüchtige Köchin wird gesucht. Näheres Expedition. 120

Ein solches Mädchen, das bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit versteht, wird in eine kleine Familie ohne Kinder gesucht. Näheres Hänergasse 9 im Laden. 1197

Ein gewandtes Zimmermädchen, welches nähen und bügeln kann, sucht Stelle. Näheres bei Herrn Knapp, Plattenstraße 5. 119

Ein ordentliches Mädchen sucht wegen Abreise seiner Herrschaft eine Stelle auf 1. April als Haus- oder Zimmermädchen. Näh. Schwalbacherstraße 2a eine Stiege. 118

Ein junges, ordentliches Mädchen, welches noch nicht hier diente, sucht auf gleich eine Stelle. Näh. Metzgergasse 27. 119

Eine perfekte Herrschaftsköchin sucht eine Stelle und kann sofort eintreten. Näheres Dohheimerstraße 1, Hinterbau. 119

Sogleich gesucht

eine Kammerjungfer, welche gut nähen kann. Eine Person, welche französisch spricht, würde den Vorzug haben. Näheres Tannusstraße 39 im 2. Stock Vormittags zwischen 11 und 1 Uhr oder nach 5 Uhr Nachmittags. 119

Ein junges, mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, das gut bürgerlich kochen kann, sucht zu Anfang April eine Stelle. Näheres Expedition. 120

Ein gut empfohlenes Mädchen, welches bürgerlich kochen kann sowie Hand- und Hausarbeit gut versteht, sucht Stelle. Näheres Expedition. 120

Ein zu jeder Arbeit williges Mädchen, das schön bügeln kann, sucht auf gleich eine Stelle. Näh. Plattenstraße 6, 2 St. 120

Ein braves Dienstmädchen wird gesucht Langgasse 8a. 119

Ein Lehrling gesucht. 119

Heinrich Bernhard, Buchbinder, Webergasse 40. 119

Ein Tapezirergehülfe gesucht Weidstraße 12. 120

Für Schneider!

Tüchtige Arbeiter finden dauernde Beschäftigung

Langgasse No. 24.

Für Spengler.

Zwei gute Arbeiter können dauernde Beschäftigung erhalten bei Heinrich Kühn, Hof-Spengler.

Ein Arbeiter findet dauernde Beschäftigung. Näheres Wellritze 5.

Ein junger Hausschürche gesucht bei Tapezirer Jung, Webergasse 37.

Ein solider, junger Mann wird zur Pflege eines kranken Herrn gesucht. Näh. Exp.

Einen Lehrling sucht

W. Leimer, Schreiner, Schachtstraße 22.

Ein mit guten Schulkenntnissen versehener junger Mann kann sowohl im kaufmännischen wie im Hüttenfach ausbilden.

In ein Hotel wird ein kräftiger, solider, junger Mann als Kucherpuffer gesucht. Näh. Exp.

Einen Lehrling sucht

Fr. Reif, Schuhmachermeister, Lehrstraße 2.

Ein Tapezirergehülfe gesucht bei

Ph. Gaab, Taunusstraße 20.

Ein fleißiger Arbeiter kann dauernde Beschäftigung erhalten

Amserstraße 21.

Ein Bapfjunge gesucht Kirchhofsgasse 6.

Gesucht in ein größeres Manufacturwaaren-

beschäft ein Lehrling, gleichviel welcher Confession.

Näheres Expedition.

Ein im Rechnen gewandter Junge gegen sofortige Be-

stellung gesucht Hellmündstraße 19 im Hinterhaus; auch kann

selbst eine Manfarge vermietet werden.

Von Tapezirer C. Schäfer in Langen-Schwalbach wird ein

gehülfe gesucht.

Ein Schlosserlehrling gesucht Friedrichstraße 35.

Ein tüchtiger Schlosser gesucht durch

W. Hoffmann, Kirchgasse 24.

Ein junger Mann, der etwas Gartenarbeit versteht, wird als

Hausschürche gesucht. Näheres Expedition.

Tüchtige Maschinen Schlosser finden gegen hohen Lohn dauernde

Beschäftigung Emserstraße 33.

Ein reinerlicher Bursche, der gut mit Pferden umzugehen versteht

ist tüchtig fahren kann, findet als Kutscher bei einer Herrschaft

Stelle. Näheres Expedition.

Ein Schreinerlehrling gesucht Schwalbacherstraße 21a.

Ein Junge kann das Ladirergeschäft erlernen Schwalbacher-

straße 31.

Ein kaufmännisch gebildeter junger Mann mit schöner Hand-

schrift und in der doppelten Buchführung bewandert, sucht ein

entsprechendes Engagement in einem hiesigen

Hotel oder Hotel. Offerten unter No. 500 besorgt die Ex-

peditio d. Bl.

Auf einem hiesigen Bureau kann ein zuverlässiger junger

Mann von hier, welcher im Besitze guter Referenzen ist,

dauernde Beschäftigung finden. Schriftliche Offerten unter R.

11952 nimmt die Expedition d. Bl. entgegen.

Ein gute Hypothek von 4176 fl. auf ein Haus und Meßer

zu cediren gesucht. Näheres Expedition.

Sucht: 2 Zimmer, 1 Manfarge, Küche und Zugehör in ge-

eigneter Lage für Leute ohne Kinder. Offerten unter M. G. bittet

in der Expedition abzugeben.

461

Ein einzelner Herr sucht für den 1. April auf ein halbes Jahr drei möblierte oder unmöblierte Zimmer in guter Lage zu mieten. Offerten sind schriftlich unter R. V. beim Portier des Hotels zum Adler bis zum Donnerstag den 7. März abzugeben. Unterhändler verboten.

Eine gangbare Wirtschaft oder ein geeignetes Local dazu wird auf gleich zu mieten gesucht. Offerten unter No. 35 bittet man in der Exped. d. Bl. abzugeben.

Logis-Vermietungen.

Adlerstraße 18 Parterre ein möbl. Zimmer zu verm. 11960

Blumenstraße 5 (Villa) möbl. Zimmer zu verm. 10152

Dohheimerstraße 24 gleich beziehbar: Eine Wohnung Bel-Etage, enthaltend 1 Salon mit 2 Balkons, 5 Zimmer und Küche u. Näh. bei W. Gail, Dohheimerstraße 29a. 7871

Zu vermieten.

Elisabethenstraße 2 (Deutsches Haus) sind Bel-Etage 2 Salons, 6 Zimmer, 2 Kabinete, Küche, mehrere Mansarden, sowie Stallung, Remise und Garten sofort zu vermieten. Auf Verlangen kann das Mobiliar käuflich dazu abgetreten werden. Näh. bei Christian Müller.

Emserstraße 35 eine Wohnung mit Werkstätte zu verm. 11945

Feldstraße 15 sind mehrere kleinere und größere Wohnungen, neu und bequem eingerichtet, mit Glasabschlüssen versehen, sogleich oder auf 1. April zu vermieten. Näheres Röderstraße 19. 8483

Friedrichstraße 6 im Vorderhaus ist eine kleine Wohnung zu vermieten. Das Nähere Friedrichstraße 12. 12028

Helenenstraße 10 ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 11993

Hellmündstraße 7 ist eine schöne Wohnung zu verm. 10624

Hirschgraben 16 ein möbliertes Zimmer zu verm. 10654

Rapellenstraße 29

zu vermieten: Möblierte Salons und Schlafzimmer in allen Etagen, auf Wunsch mit Pension und freundliche Aufnahme in der Familie. Schöne Lage, gesunde Luft, Mitbenutzung des Gartens, zweiter Ausgang durch's Dambachthal.

Auch ist daselbst ein guter Pferdestall und Wagenremise sofort zu vermieten.

Kirchgasse 3 im 2. Stock ist ein Logis, bestehend aus 5 Zimmern, 2 Mansarden nebst Zugehör, auf 1. April zu vermieten.

Kirchgasse 15a, Hinterhaus, ein möbl. Zimmer zu verm. 11990

Kirchgasse 22 ist der dritte Stock mit allem Zugehör und Wasser in der Küche auf den 1. April zu vermieten. 9944

Kirchgasse 25a

ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern und Zugehör, auf gleich oder 1. April zu vermieten; daselbst sind auch 3 möblierte Zimmer zu vermieten.

Leberberg 3 ist die möblierte Parterre-Wohnung sofort zu vermieten.

Marktsstraße 11 sind zwei möblierte Zimmer mit Cabinet, auf Verlangen mit Kof, abzugeben.

Marktsstraße 23 ist der dritte Stock zu vermieten.

Zu vermieten.

Moritzstraße 34 ist der Parterrestock, sowie die Bel-Etage mit Zugehör zu vermieten. Nähere Auskunft und Einsicht Nachmittags zwischen 3 und 4 Uhr daselbst.

12025

Nerostraße 27 ein kleines Dachlogis zu vermieten. 12033
 Neugasse 11 zwei Stiegen hoch ein gut möbl. Zimmer zu vermieten. 4643
 Rheinstraße 23 ist ein möbliertes Zimmer zu verm. 10344
 Römerberg 17 ist ein möbl. Zimmer zu vermieten. 12021
 Schwalbacherstraße 2c sind zwei ineinandergehende, schön möblierte Zimmer mit allen Bequemlichkeiten gleich zu vermieten. 11042
 Schwalbacherstraße 3 eine Stiege hoch sind zwei schön möblierte Zimmer auf 1. April, auch später zu verm. 11943
 Schwalbacherstraße 27 im Hinterhaus, Parterre rechts, ist ein möbl. Zimmer sofort billig an einen Herrn zu verm. 11985
 Sonnenbergerstraße 45 ist eine auf das Eleganteste möblierte Wohnung sofort zu vermieten. 11887
 Tannusstraße 27 sind möblierte Zimmer billig zu verm. 4424
 In meinem neuen Wohnhause in der Bleichstraße 5a sind der erste, zweite und dritte Stock nebst einer Frontispizwohnung von 3 ineinandergehenden Zimmern und Küche mit Gas- und Wasserleitung und sonstigem Zugehör auf den 1. April zu vermieten. Näh. beim Eigentümer
 Nicolas Belz, Länhermeister. 10368
 Der dritte Stock meines Hauses Kirchstraße 12 ist auf 1. April zu vermieten. Georg Weidig. 10520
 Eine gesunde, freundliche Wohnung, zweiter Stock, Marktstraße, enthaltend 3 Zimmer, 1 Mansarde, Küche mit Wasserleitung, Holzfall, Keller, ist vom 1. April an billig zu vermieten. Näheres Marktstraße 29. 11602

Ein schön möbliertes Zimmer,

Bel-Etage, Gartenlage, ist mit guter Kost und Verpflegung vom 1. April an preiswürdig zu vermieten. Näheres Marktstraße 29. 11603

Für 7 u. 8 fl. sind Hellmündstraße zwei möbl. Zimmer zu verm. Näh. Exp. 10331

Eine schöne, sonnige Bel-Etage mit Balkon (ganz nahe der Trinitätskirche) ist möbliert zu vermieten; dieselbe enthält 3—4 Zimmer, Salon, Küche und Zugehör. Näheres Exped. 9294

Bahnhofstraße 12 (Saalbau Schirmer)

ein großer neu zu erbauender Laden nebst Magazin, Verlegetätte u. zu vermieten. 11564

Ein Laden

mit Wohnung ist gleich oder auf 1. April zu vermieten Kirchstraße 12. 3537

Ein Laden in guter Geschäftslage ist mit oder ohne Wohnung auf 1. April zu vermieten. Näheres bei Commissionär R. Kraus. 11172

Laden mit Ladeneinrichtung und kleiner Wohnung (eine Tr. h.) ist auf 1. den April zu vermieten. Näheres bei H. Merte, Schulgasse 7 Parterre. 11615

In Niederwalluf

ist eine Wohnung, bestehend aus 1 Salon, 4 Zimmern, 1 Küche nebst Keller und Holzfall, zu 250 fl. pro Jahr zu vermieten. Auch kann das Logis auf Monatsvermietungen abgegeben werden. Näheres bei J. R. Lembach in Dieblich. 138

Nerostraße 39 sind 2 Werkstätten mit Logis zu verm. 11713

Ein reinlicher Arbeiter kann Schlafstelle erhalten. R. G. 11825

Zwei Arbeiter können Logis erhalten Häfnergasse 14, 4. St. 11970

Ein Mädchen kann Schlafstelle billig erh. Näh. Exped. 11993

Nerostraße 28 findet ein Arbeiter Kost und Logis. 11976

Ein Arbeiter kann Schlafstelle erhalten Nerostraße 4. 11977

Frankfurt, 4 März. (Biehmärkt.) Angetrieben waren: 260 Ochsen, 100 Kühe, 170 Rälber und 400 Hammel. Die Preise stellten sich: Ochsen 1. Qualität 36 fl., 2. Qual. 33—34 fl., Kühe 1. Qual. 30 fl., 2. Qual. 28 fl., Rälber 32 fl., Hammel 33—34 fl.

Druck und Verlag der J. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

Codes-Anzeige.

Montag Früh entschlief sanft nach längerem Leiden unsere innigstgeliebte Frau, Mutter, Tochter, Schwester und Schwägerin,

Auguste Eiser, geb. Berghof.

Die Beerdigung findet heute Mittwoch Nachmittags um 5 Uhr vom Sterbehause, Weissbergstraße 19, aus statt. Wiesbaden, den 6. März 1872.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

11700 **Leonhard Eiser.**

Danksagung.

Allen denen, welche unserem nun in Gott ruhenden Vater, Sohn, Schwiegersohn, Bruder und Schwager, Schloffermeister **Wilh. Krieger**, die letzte Ehre erwiesen, sagen wir unseren tiefgefühltesten Dank. 11980

Die trauernden Hinterbliebenen.

Danksagung.

Allen denen, welche unsere nun in Gott ruhende unvergessliche Tochter und Schwester, **Johanna Stöckicht**, zur letzten Ruhestätte geleiteten, unseren herzlichsten Dank. 11949

Die trauernden Hinterbliebenen.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1872. 4. März.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliches Mittel.
Barometer* (Bar. Linien).	338.32	338.02	337.69	338.01
Thermometer (Reaumur).	+0.2	+7.8	+2.0	+3.33
Dampfspannung (Bar. Str.).	2.08	2.69	2.18	2.30
Relative Feuchtigkeit (Proc.).	100	67.6	90.4	86.00
Windrichtung u. Windstärke.	R.	D.	D.	—
Allgemeine Himmelsansicht.	schwach. heiter.	schwach. völl. heiter.	schwach. völl. heiter.	—
Regenmenge pro □' in par. "Liniel".	—	—	0.2	—

* Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reduziert.

Tages-Kalender.

Heute Mittwoch den 6. März.

Gewerbe-Verein. Vormittags 9 Uhr: Beginn der Verlosung im Rathhause.

Kalkwasser-Heilanstalt Dietenmühle. Nachmittags 3 Uhr: Ordentliche Generalversammlung im kleinen Saale des Casino-Gebäudes.

Schiersteiner Konferenz. Nachmittags 3 1/2 Uhr: Vortrag des Hrn. Vicars Siebens über Sonntagsteier.

Herzlicher Verein. Abends 8 Uhr: Ordentliche Versammlung im Café.

Turn-Verein. Abends 8 1/2 Uhr: Turnerschule.

10r. Abends 8 1/2 Uhr in der Kinderhöhle.

Königliche Schauspiel. Der Possillon von Conjumeau.

Römische Oper in 3 Abtheilungen. Nach dem Französischen des Hrn. Musil von Adolph Adam.

Welsch-Geld.	Welsch-Geld.
Brugg. Fried. d'or . 9 fl. 67 1/2 — 66 1/2 kr.	Amsterdam 98 1/2 % G.
Pistolen (doppelt) . 9 " 41 — 43 "	Berlin 104 1/2 % G.
Doll. 10 fl.-Stücke . 9 " 53 — 55 "	Wien 104 1/2 % G.
Dollaten . 5 " 82 — 84 "	Hamburg 88 1/2 % b.
20 Franc-Stücke . 9 " 21 1/2 — 22 1/2 "	Leipzig 106 b.
Esperanza . 11 " 49 — 51 "	London 118 1/2 % b.
Imperial . 9 " 41 — 43 "	Paris 93 1/2 % b.
5 Franc. Thaler . 2 " 26 — 27 "	Wien 105 194 1/2 b.
Dollars in Gold . 2 " 26 — 27 "	Disconto 3 1/2 % G.

(Hierbei 1 Beilage.)

J. C. Besthorn in Frankfurt a. M.

unterhält, um den vielseitigen Wünschen seiner geehrten hiesigen Abnehmer zu entsprechen, bei
Herrn Gustav Schupp, Taunusstrasse 39,
vom 1. März a. c. an ein vollständiges **Musterlager seiner Teppiche**, verschiedenen
Fabrikaten angehörend, als: **Moquette, Brüsseler, englische, schottische und deutsche Nachahmung der**
Smyrna-Teppiche.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich

Herrn Gustav Schupp, Taunusstrasse 39,

die Agentur für die von mir geführten und fabricirten **Leinen-, Gebild-, Damast-**
und **Welsswaaren** übertragen habe und bitte ich, vorkommenden Falls sich dessen Vermit-
telung zu bedienen.

Frankfurt a. M., den 1. März 1872.

Louis Büttner's Nachfolger.

Bezugnehmend auf vorstehende Anzeigen halte mich als Vertreter der genannten Firmen

J. C. Besthorn in Frankfurt a. M. und

Louis Büttner's Nachfolger in Frankfurt a. M.

bestens empfohlen und stehen Muster zur gefl. Ansicht jederzeit bereit.

Wiesbaden, den 1. März 1872.

Gustav Schupp, Taunusstraße 39.

Empfiehl sich
zur
Ausführung
aller
Lackirer-
Arbeiten.

Blech-, Möbel- und Wagen-Lackirerei
von

Firma's

jeder Art
werden in
1926
Gold & Far
eine
dauhaft u. sa
1238
geschrieben.
1928

August Jumeau (Schümo),

Kirchgasse 5, vis-à-vis der Artillerie-Kaserne.

Dem geehrten hiesigen Publikum zeige ich hiermit ergebenst an, daß ich mich hier al
Lackirer etablirt habe. Durch meine gesammelten Erfahrungen halte ich mich befähigt, in
feiner und geschmackvoller Arbeit allen Ansprüchen zu genügen. Ich bitte daher, mich mit Auf-
trägen beehren zu wollen, die ich stets möglichst prompt und zu soliden Preisen auszuführen
bemüht sein werde.

Wiesbaden, den 2. März 1872.

Aug. Jumeau, Lackirer.

Möbel-Transporte

nach und von der Bahn innerhalb der Stadt und über
Land mittelst

gedeckter Federwagen

übernimmt unter Garantie zu soliden Preisen

L. Rettenmayer,

Bahnhofstraße 3, 10256

Speditions- und Verladungs-Geschäft.

Unsere **Landhäuser** im Nerothale, Villa **Marienquelle** und **Blumenthal**, comfortable eingerichtet (gesunde Lage), sind einzeln oder ganz zu vermieten.
Wiesbaden, im Februar 1872.
11523 **Brahm, Architekt. Kühn, Hoffpenger.**

Gäuser-Verkäufe.

Große und kleine **Landhäuser** mit schönen Gärten, rentable **Stadt-, Geschäftshäuser** und **Landgüter** zu verkaufen, größere **Kapitalien** stets zu beziehen durch
11484 **Agent Jos. Jmand, Neugasse 20.**

Zu kaufen gesucht.

Ein **Haus**, am liebsten in der Langgasse, Webergasse, Burgstraße oder Lannusstraße wird ohne Mäler zu kaufen gesucht. Anzahlung 3500 Thaler. Näheres in der Kunsthandlung von J. Hild, Emserstraße 9. 11908

In der Nähe von Wiesbaden ist ein **Haus**, worin seither ein Geschäft mit gutem Erfolg betrieben wurde, mit Ladeneinrichtung zu verkaufen oder zu vermieten. Näheres zu erfragen Adlerstraße 21. 11939

Ein prachtvoll gebautes **Landhaus**, in der Nähe der Frankfurterstraße, mit 8 bewohnbaren Zimmern nebst Zugehör ist zu verkaufen. Näheres Friedrichstraße 2 Parterre rechts. 7668

Haus-Verkauf.

Ein ganz nahe der Stadt gelegenes Haus, in der schönsten Lage, mit einem Morgen Land, geeignet für eine Gärtnerei, ist preiswürdig zu verkaufen. Unterhändler verboten. Näh. Exped. 11256

Ein schön gelegenes **Landhaus** an der Sonnenbergerstraße ist zu verkaufen. Offerten unter N. A. beliebe man in der Expedition abzugeben. 4194

Das **Haus** Louisenstraße 4 ist zu verkaufen oder auch vom 1. April ab unmobiliert zu vermieten. Näh. Exped. 7301

Frankfurterstraße und Mainzerstraße sind einige **Landhäuser** mit schönen Gärten zu verkaufen. Näheres durch den Agenten **J. Jmand**, Neugasse 20. 11637

Das Haus Frankfurterstraße 14

zu verkaufen. Näh. Exped. 10793

Ein neuerbautes **Wohnhaus** mit Garten, bequem eingerichtet, zu verschiedenen kleinen oder größeren Wohnungen geeignet, steht zum Verlaufe bereit. Näheres Expedition. 8484

In vorzüglicher Lage, in der Nähe des Kurparks, sind zwei fertige **Bauplätze** von 40 Ruthen 32 Schuhen und 44 Ruthen 52 Schuhen unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres Expedition. 5317

Ein **Acker** von 50—60 Ruthen, im Leberberg oder Königshühl, in der Nähe der Stadt, doch außerhalb des Bauerrains, wird gegen Baarzahlung zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe beliebe man in der Expedition dieses Blattes abzugeben. 11623

Schöne Bauplätze im neuen Bauquartier zu verkaufen. Näheres Expedition. 7602

Zu verkaufen ein schönes und sehr rentables **Landhaus**. Näheres Dohheimerstraße 29a. 7608

Eine zweifelh. **Bettstelle**, ein Kleiderschrank und ein Küchenschrank mit Glasaufsatz zu verkaufen Feldstraße 14. 11483

Ruhrkohlen 1. Qualität

Können in ganzen Waggonen, sowie in jedem Quantum fortwährend bezogen werden.

4972 **A. Homberger, Moritzstraße 7.**

Ruhrkohlen bester Qualität in ganzen Waggonen, sowie in jedert sonst beliebigen Quantum, feingemachtes Buchenscheitholz und Wellen billigst zu beziehen bei
7618 **Carl Beckel jr., Schachtstraße 7.**

Moritzstraße 7 ist trockenes, feingemachtes **Fichtenholz** in jedem Quantum, sowie auch in halben und viertel Klafter zu beziehen.
A. Homberger. 7924

Holz Kohlen

1. Qualität sind stets vorrätig zu haben bei
7008 **G. Hahn, kleine Schwalbacherstraße 4.**

Die

Dampf-Brennholzspalterei

und

Brennholzhandlung

von

W. Gail,

Dohheimerstraße 29a,

liefert trockenes Buchen- und Kiefern-Scheitholz, ganz und fertig geschnitten und gespalten, sowohl zum Heizen wie auch zum Anzünden, in jeder beliebigen Quantität franco ins Haus. 110

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen erster Qualität, sehr stückreich, in ganzen Waggonen, sowie in kleineren Quantums, auch feingemachtes Buchen-Scheitholz und Wellen empfiehlt
Gustav Hahn, II. Schwalbacherstraße 4. 13965

Ruhrer Ofen-, Schmiede- und Brödel-Kohlen,

Braun-Stück-Kohlen, Ruhr-Coals, Buchen-Scheitholz und Kiefernholz, Kiefernäpfel zum Feueranmachen, Holz-Kohlen und Rothholz

fortwährend zu beziehen bei

138 **J. K. Lembach in Dieblich.**

Stell-Leitern und Treppen-Stühle

in großer Auswahl zu verkaufen bei

11262 **Wilh. Sprengel, Rheinstraße 21 im Hinterhaus rechts.**

Eine reizende, kleine **Villa** mit Garten in Eltville (Rheingau) ist theilungsbalber sogleich zu verkaufen oder zu vermieten. Näheres bei **Herm. Kühl in Greunach. 11465**

Im An- und Verkauf

getragener **Kleider, Möbel, Betten** etc. empfiehlt sich
11001 **Ferdinand Müller, Poststraße 30.**

An- und Verkauf von **Möbeln**, getragenen Kleidern Gold und Silber etc. bei
9485 **Mannheimer, Faulbrunnenstraße 10, 1. St. f.**

Strohhüte

zum Waschen, Färbieren und Färben werden entgegen-
genommen und pünktlich besorgt. Neue Fasens zur gefälligen
Ansicht. **Emma Wörner**, gr. Burgstraße 10. 10751

Strohhüte

zum Waschen, Färben und Färbieren werden
angenommen. **Adolph Rayss**,
Langgasse 37.

10857

Strohhüte.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß das Waschen und
Färbieren der Strohhüte begonnen hat und bitte ich um
balgefl. Zusendung, damit rechtzeitige Ablieferung stattfinden kann.
10813 **Chr. Freund sen.**, Goldgasse 18.

Baschliß,

reich gestickt, eine Parthie zu herabgesetzten Preisen; ebenso ver-
kaufe wegen vorgerückter Saison alle meine Vorräthe in warmen
Artikeln, Wollen- und Strumpfwaren zu herabgesetzten Preisen.
499 **F. Lehmann**, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Schuh- und Stiefel-Lager

eigener Fabrik

Netzergasse 2, von **Phil. Vef**, Netzergasse 2,
empfiehlt alle Sorten Herrn-, Damen- und Kinderschuh-
waren in großer Auswahl und möglichst billiger Berechnung.
Reparaturen oder Bestellungen nach Maß werden in kürzester
Frist geliefert. 13619

Herzog's Schuhwaarenlager,

Langgasse 14,

empfiehlt alle Arten Schuhe und Stiefeln für Damen, Herrn
und Kinder in größter Auswahl zu unveränderten Preisen.

NB. Für meisterhafte Arbeit wird garantirt, Reparaturen
bestens besorgt und Bestellungen nach Maß in spätestens 3 Tagen
ausgeführt. 11677

Corsetten

für Damen und Kinder in allen Nummern, weiß und grau,
billigst vorrätig bei **Chr. Maurer**, Langgasse 2. 349

Die Spitzenhandlung

von

Louis Franke, alte Colonnade
No. 33,

empfiehlt sein reich assortirtes

Lager in ächten Guipure-Spitzen,

schwarz und weiß. 11726

Künstliche Blumen.

Die elegantesten Ball- und Gutedouquets, Federn und Garni-
turen werden angefertigt und verkauft, sowie ächte theuere Pariser
Bouquets wie neu aufgearbeitet, **Kengasse No. 13 erste**
Etage. 10119

Ein zweisp. Fuhrwagen zu verkaufen Saalgasse 36. 11881

Mein Bureau befindet sich von heute an
Ecke der Albrecht- und verlängerten Moritz-
straße.

Wiesbaden, 1. März 1872.

11918

W. Bogler, Architekt.

Ausverkauf der Puppenwagen

zum Einkaufspreise.

11839

Louis Faust, Heine Burgstraße 7.

Ankauf von Möbel, Betten, Wäsche, getragenen Herrn-
und Damenkleidern bei

246

Fr. Häusser, Goldgasse 21.

Mauritiusplatz 4 sind Kommoden, Schränke, Tische,
Kranzes, Bettstellen, Strohh- u.
Seegrasmatrassen, Stühle und Spiegel, alles neu und billigt zu
verlaufen bei **Fr. Haberh.** 606

An- und Verkauf von Möbeln, Kleidern u.
14 Kirchhofsgasse 14. 328

A. Harzheim, **Michelsberg No. 1.**
Thoreingang.

kauft getragene Herrn- und Damenkleider, Gold- und
Silbertreffen, Porte-epée's u. dgl. m. 7624

An- und Verkauf von Gold, Juwelen, Uhren, Antiken und
Delgemälden.

Commissionsgeschäft von

7623

J. Chr. Glöcklich, 10 Kerostraße 10.

Bolster-Möbel, als: Verschiedene Kanape's nebst
Stühlen, Sessel, Chaisse longues u. zu ver-
kaufen bei **W. Sternberger**, Tapezire,
Marktplatz 3. 9264

Alle Sorten Stroh, Heu, Grummet, beste Qualität Hafer,
Spelzen-Spreu und Waizenschalen in jedem beliebigen Quantum
zu beziehen bei

7622

R. Nassauer, Webergasse 39.

Ein gut erhaltenes Kleiderstind in Nussbaum mit Spiegel-
thür wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter
C. D. abzugeben bei der Expedition d. Bl. 11926

Karlstraße 6 sind drei gelb angefarbene Bettstellen und eine
Wiege zu verkaufen. 11238

Alte Zeitungen, Tagblätter u. werden per Pfund 4 fr.
gekauft **Mauergasse 21.** 11253

Läuserhweine und Ferkel, sowie ein zweijähriger schöner
Fasselloch sind zu verkaufen auf dem Wechtilshäuserhof bei
Erbenheim. Dasselbst ist auch noch Spreu abzugeben. 11867

Portemonnaies zu 3, 6, 9 fr. in großer Auswahl
Ellenbogengasse 10. 10197

Ein brauner Wallach, 6 Jahre alt, ist zu verkaufen Stein-
gasse 9. 8358

Ein junges, gut zugerittenes Reitpferd ist zu verkaufen.
Näh. Exp. 5016

Alle Sorten Platten werden angekauft Kerostraße 19. 227

Stiftstraße 9 ist täglich gute, frische Milch zu haben; dieselbe
wird auf Bestellung in's Haus geliefert. 11749

Zu verkaufen: Eine sehr gut erhaltene, einpännige Kalesche
in Mainz, Bierbrauerei zum Silberberg. 11766

Eine Frau übernimmt Wasche zum Waschen und Bügeln und
verspricht prompte und billige Behandlung. Näh. Exp. 11929

Feldstraße 21 ist ein Kanape zu verkaufen. 11906

Zwei Erker mit eisernen Böden zu verl. Louisenstr. 16. 11846

Restaurant Dasch,

Wilhelmstraße 9.

Feine Küche, reingehaltene Weine, vorzügliches Reppern-
dorfer (Bayr.) und Wiener Bier. 11685

Restaurations A. Hilge,

Schachtstraße 18. 7632

Gutes Mittagessen zu 14 fr., Abendessen zu 10 fr.;
auch können Arbeiter Logis erhalten und Fremden übernachten.

Colonial-Waaren

in bester Qualität zu Tagespreisen empfiehlt

11536

A. Cratz, Goldgasse 20.

Nachstehende ausländische Weine, als:

Marsala	per Flasche fl. 1. 12.
Malaga (alt)	" " " 1. 12.
Madeira	" " " 1. 30.
Muscat-Lünel	" " " 1. 45.
Sherry	" " " 1. 36.
Portwein (alt)	" " " 1. 48.
Tokayer	" " " 2. 24.
Champagner (frz.) p. Fl. fl. 3. bis " 4. 30.	

erlaube mir als sehr rein und preiswürdig zu empfehlen.
8417 F. L. Schmitt, Taunusstraße 25.

Vorzügliches

Mainzer Flaschenbier

empfiehlt

F. Bellosa, Taunusstraße 10. 11437

Flaschenbierverkauf von Chr. Unzicker,

Ellenbogengasse 2

im weissen Lamm.

Vorzügliches Wiener Lagerbier,

die ganze Flasche 8 fr.,

die halbe 4

bei Abnahme von 6 Flaschen frei ins Haus geliefert. 11735

Orangen

per Stück 3—5 fr. (25 Stück 1 Thaler),

Citronen

per Stück 3 u. 4 fr. (40 Stück 1 Thaler)

empfiehlt in frischer Waare

F. Strasburger,

11667

Kirchgasse, Ecke der Faulbrunnenstraße.

Prima Emmenthaler Schweizerkäse,

" Obst-Gelée

" Pflaumenmus,

" Bruch-Chocolade,

sowie sämtliche Specereiwaaen empfiehlt billigst

11899

Adolph Weber, Goldgasse 8.

Feinstes Tafelgelee von diversen Früchten per Glas 16 bis
22 fr., per Pfund 48 fr.,

süße Preiselbeeren, Kirschen, Zwetschen, Gurken
empfiehlt billigst Haussmann, Oranienstraße 2. 11609

Achte Holl. Rauchtobake per Pfd. 42—48 kr.,
Vollen-Barinas, ächt importirt, in anerkannt sehr feiner
Qualität à 1 fl. 30 fr. bei

9632

H. Ebertz, Dieggasse 19.

A. Kadesch, Kirchgasse 9a, empfiehlt: Nordhäuser per
Schoppen 10 fr., Doppelsammel 12 fr., Trester 14 fr., Pfeffer-
münz 20 fr., Rum 26 fr. 11212

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

3 Dieggasse 3.

Die Eröffnung meiner Restauration verbunden mit Wein-
und Bierwirtschaft zeige ich hiermit ergebenst an und lade
unter Zusicherung reellster und promptester Bedienung zu recht
zahlreichem Besuche ergebenst ein.

11154

Zimmermann.

Restaurant Dasch,

Wilhelmstraße 9,

empfiehlt zu jeder Tageszeit ganze Diners und Soupers,
kalte und warme Platten u. über die Straße und verspricht
prompte und reelle Bedienung. 11685

Gutkochende Rinsen à 6 fr.,

" Bohnen à 7 fr.,

Victoria-Erbsen, ganz und gerollt, à 8 fr.,

vorzüglichen Reis à 7 fr.,

fit. Bordeaux-Pflaumen à 16 fr.,

guten, reischmeckenden Café à 34, 36, 40, 42, 44 u. 48 fr.,

sowie sämtliche Specereiwaaen zu billigsten Tages-
preisen empfiehlt

9824

Wilh. Dietz, Langgasse 31, vis-à-vis dem Adler.

Abgekochten Schinken

4480

bei Aug. Hahn, Kirchgasse 6a.

Bonner Cement, Brohler Traß

und Binger Kalk bei

289

Jos. Berberich.

Mäuse-Kartoffeln

billigt bei

J. Haub, Mühlgasse. 11642

Reines Kornbrot 17 fr. bei

11728

Bäder Jung, Saalgasse 14.

Reines Kornbrot zu 18 fr. empfiehlt

9351

H. Pfaff, Dohheimerstraße 8a.

Tapezier-Arbeiten

übernimmt in promptester Ausführung zu den billigsten Preisen
Th. Bauschmann, Welltrichstraße 3.

NB. Auf größere Arbeiten, wie Neubauten u. dgl., gewährte
entsprechende Ermäßigung. 9577

Untericht im Zeichnen und Malen.

Näheres Expedition.

8750

Gregorianische Methode.

Man lernt in dreißig Stunden Französisch oder

Englisch sprechen, lesen und schreiben

42 Nerostraße 42.

10887

Rechenunterricht

(Decimalrechnung und Reduction) zu nehmen gewünscht. Adressen
unter Chiffre C. beliebe man in der Expedition dieses Blattes
abzugeben. 11705

Die Privat-Entbindungs-Anstalt von

Marle Autsch, Hebamme,

befindet sich Rentengasse 4 in Mainz.

58

Sargmagazin Feldstraße 14.

350

Mauergasse 17 ist ein Federkissen zu verkaufen. 9628

Einige Ranape's, spanische Wände und ein Rinderhäutchen
billig zu verkaufen Friedrichstraße 11. 11577